

Lilly im Schnee



Diese Anleitung ist Eigentum von Zhaya/Zhaya Designs. Verkauf, Tausch, Veröffentlichung und Vervielfältigung der Anleitung (inkl. Übersetzungen in andere Sprachen) sind untersagt. Natürlich dürfen die Anleitung, Bilder und Fotos auch nicht als eigene ausgegeben werden. Der Verkauf der fertigen Artikel im Internet und auf Märkten mit einem Vermerk auf die Autorin - Zhaya / Zhaya Designs - ist jedoch gestattet. Massenproduktion ist nicht erlaubt. Vielen Dank :o)

ACHTUNG: Bitte beachte, dass ich meine Anleitungen nur über www.zhaya.de/www.zhaya.eu teile. Wenn Sie diese KOSTENLOSE Anleitung von irgendwo anders heruntergeladen haben, löschen Sie es bitte sofort - da es Websites gibt, auf denen anonyme Hacker pdf-Dateien mit Viren hochladen, die es ihnen ermöglichen, auf Ihren Computer zuzugreifen und Ihre persönlichen und finanziellen Daten zu stehlen.

Material:

- Wolle, bei mir: Schachenmayr Catania (marsala, schwarz, natur, orange); Schachenmayr Bravo (weiß, schwarz, dunkelblau, etwas rot); Gründl Shetland (Fb. 01 - LL 170m/100g), Wollbutt Maya (natur)
- Häkelnadel in passender Stärke
- Füllwatte
- ggf. Augen in passender Größe für den Schneemann (bei mir: 10 mm)

Begriffserklärung:

MR = Maschenring/Fadenring (magic ring)

fM = feste Masche

hStb = halbes Stäbchen

Stb = Stäbchen

LM = Luftmasche

M = Masche

KM = Kettmasche

Die Angaben der von mir verwendeten Wolle und Nadelstärken sind natürlich nur Beispiele/Anhaltspunkte. Wenn Du andere Wolle verwendest, als angegeben, wird die Figur/Kleidung größer oder kleiner. Welche Wolle letztlich verwendet wird, bleibt selbstverständlich jedem selbst überlassen. Die verwendete Nadelstärke muss an die jeweils verwendete Wolle und die eigene Häkelweise angepasst werden. Beim Häkeln von Amigurumis solltest Du eine deutlich kleinere Nadelstärke verwenden, als auf der Banderole angegeben ist oder Du für andere Häkelprojekte verwenden würdest, damit beim Stopfen keine Löcher entstehen. Für die Kleidung sollten die empfohlenen Nadelstärken verwendet werden.

Für das Versetzen der Zu- und Abnahmen empfehle ich, auf www.zhaya.de vorbeizuschauen unter Tipps, Tricks und Tutorials.

Für Bündchen und Kragen des Pullovers sowie für die Mütze wird die erste Reihe etwas anders gehäkelt, als üblich. Und zwar wird ganz normal eine Luftmaschenkette gehäkelt. Wenn man sich diese nun etwas genauer anschaut, gibt es einmal ein Schlaufenpaar, das wie ein kleines V angeordnet ist.



Dreht man die Luftmaschenkette um, werden auf der Rückseite diese V's mit einer einzelnen Schlaufe verbunden.



In diese dritte Schlaufe werden nun die festen Maschen gehäkelt, also nur durch diese Schlaufe auf der Rückseite stechen.



Auch bei diesem Zubehör für Lilly gilt: immer wieder anprobieren und die Maschenzahl und/oder die Nadelstärke anpassen. Schon durch unterschiedliche Häkelweise können recht große Abweichungen in der Größe auftreten.

Hose:

bei mir Catania marsala

Ich habe in Kreistrunden gehäkelt (jede Runde beginnt mit einer LM und wird mit einer KM in die erste Masche geschlossen), da das Ergebnis gleichmäßiger wird. Spiralrunden sind aber auch möglich.

1. 12LM, mit einer KM zur Runde schließen, 12fM (12)

2.-13. (12 Runden) fM in jede M (12)

14. jede 4. fM verdoppeln (15)

15. fM in jede M (15)

Das Hosenbein zweimal häkeln. Das erste Bein beenden und den Faden abschneiden, das zweite Bein wird nicht beendet. Die Hosenbeine werden bei den jeweils letzten Maschen der Runde miteinander verbunden.



16. 1LM, 1KM in die erste oder letzte Masche des ersten Hosenbeins, 1LM, 1fM noch einmal in die gleiche Masche, 14fM um das erste Bein herum, 1fM in die LM zwischen den Hosenbeinen, 15fM um das zweite Hosenbein herum, 1fM in die LM zwischen den Hosenbeinen (32)

17.-19. (3 Runden) fM in jede M (32)

Beim Häkeln in Spiralrunden ist die letzte fM der dritten Runde eine KM, diese letzte Masche sollte sich in der Mitte der Hose befinden, also ggf. anpassen.

20. 3LM (zählt als hStb + 1LM), 1M überspringen, (1hStb, 1Luftmasche, 1M überspringen) < — alles innerhalb der Klammer bis zum Rundenende wiederholen, Runde mit einer KM in die 2. Luftmasche der Luftmaschenkette schließen

21. (1fM in jedes hStb, 1fM in jede LM-Lücke) < — alles innerhalb der Klammer bis zum Rundenende wiederholen, mit KM in die erste fM schließen

Beenden, Faden abschneiden und unsichtbar vernähen.

*Für den **Gürtel** so viele Luftmaschen häkeln, bis die Länge ausreicht (bei mir 41LM) und ab der 2. LM von der Nadel aus mit KM entlang der LM-Kette zurückhäkeln (bei mir 40KM). Wer hat, kann eine kleine Gürtelschnalle anbringen oder aber die Enden später zum Schließen zusammenknuten.*



Stiefel (2x):

bei mir Catania schwarz für die Sohle und Wollbutt Maya natur für den Stiefel
Ich habe in Kreisrunden gehäkelt (jede Runde beginnt mit einer LM und wird mit einer KM in die erste Masche geschlossen), da das Ergebnis gleichmäßiger wird. Spiralrunden sind aber auch möglich, allerdings wird es dann natürlich etwas schräger.

Es wird ein Oval gehäkelt (siehe Skizze).

Zunächst die **Sohle** in schwarz

1. 6LM, 2fM in die 2. M von der Nadel aus, 3fM, 4fM in die letzte M, jetzt geht es auf der Unterseite der LM-Kette weiter: 3fM, 2fM in die letzte M (14)
2. 1fM verdoppeln, 4fM, 4fM verdoppeln, 4fM, 1fM verdoppeln (20)
3. 1fM verdoppeln, 5fM, 2fM verdoppeln, 4fM, 2fM verdoppeln, 5fM, 1fM verdoppeln (26)

Die Sohle nicht beenden und erst einmal beiseite legen.

Nun folgt der Stiefel selbst mit Wollbutt maya natur

Die ersten drei Runden sind identisch mit der soeben gehäkelten Sohle.

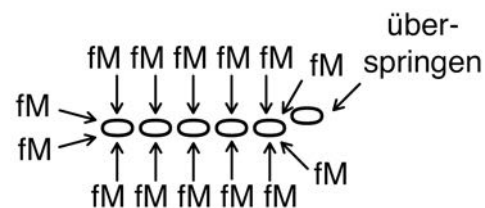
1. 6LM, 2fM in die 2. M von der Nadel aus, 3fM, 4fM in die letzte M, jetzt geht es auf der Unterseite der LM-Kette weiter: 3fM, 2fM in die letzte M (14)
2. 1fM verdoppeln, 4fM, 4fM verdoppeln, 4fM, 1fM verdoppeln (20)
3. 1fM verdoppeln, 5fM, 2fM verdoppeln, 4fM, 2fM verdoppeln, 5fM, 1fM verdoppeln (26)
4. *nur ins hintere Maschenglied einstecken*: fM in jede M (26)
5. fM in jede M (26)
6. 7fM, 12hStb, 7fM (26)
7. fM in jede M (26)
8. 7fM, 6x je zwei fM zusammen häkeln, 7fM (20)
9. *nur ins vordere Maschenglied einstecken*: fM in jede M (20)
- 10.-13. (4 Runden) fM in jede M (20)

Beenden, Faden unsichtbar vernähen.

Nun die Sohle wieder aufnehmen, passgenau unter den Stiefel halten und rundherum mit KM zusammenhäkeln, dabei durch beide Schlaufen der Sohle und durch die noch freie Schlaufe aus Runde 4 am Stiefel stechen.

Beenden, Faden unsichtbar vernähen.

Oval häkeln



○ = Luftmasche



Pullover:

bei mir Gründl Shetland und NS 5 (für das Bündchen also ruhig eine NS kleiner als für den restlichen Pullover)

Zunächst für das **Bündchen** in Reihen häkeln, d. h. jede Reihe beginnt mit einer Luftmasche, am Ende der Reihe wird das Häkelstück gewendet.

Die Maschenanzahl ist natürlich nur ein Beispiel und muss ggf. an die Größe der eigenen Puppe, die verwendete Wolle und eigene Häkelweise angepasst werden, wie auch die Reihen-/Rundenanzahl.

1. 4LM, fM in jede Masche ab der 2. Masche von der Nadel aus, hierfür aber nicht wie üblich in die Luftmasche stechen, sondern die Luftmaschenkette umdrehen und in die dritte, normalerweise hinten liegende Schlaufe einstecken (3)

2.-23. (22 Reihen) **immer nur ins hintere Maschenglied einstecken:** fM in jede M (3)

Nach der letzten Reihe sollte sowohl der Anfangsfaden aus der ersten Reihe wie auch der aktuelle Faden auf der gleichen Seite sein. Jetzt werden die erste und die letzte Reihe übereinander gelegt, die letzte (aktuelle) Reihe befindet sich dabei hinten, die erste Reihe des Häkelstücks befindet sich vorn. Nun immer durch beide Schlaufen der ersten Masche stechen und nur durch die hintere Schlaufe des hinten liegenden Teils:

24. wie eben beschrieben vorgehen: fM in jede M (3)

Jetzt sieht man, wenn alles richtig war, kaum einen Unterschied zu den restlichen Reihen.



Ab hier geht es nun für den **Hauptteil** an der Seite des Bündchens weiter und zwar in Runden. Ich habe mich für Kreistrunden entschieden, aber auch hier sind Spiralkunden möglich. Also, das Häkelstück so drehen, dass man entlang der Seite häkeln kann:

1. 1LM, 24fM entlang der Seite häkeln (oder so viele, wie eben nötig/vorhanden sind - aus jeder Reihe wird eine feste Masche gehäkelt) (24)

2.-6. (5 Runden) abwechselnd 1fM, 1Stb bis zum Runden-Ende häkeln, in der jeweils folgenden Runde immer versetzt arbeiten, also in jede fM der Vorrunde ein Stb, in jedes Stb der Vorrunde eine fM (24)

Soviele Runden häkeln, bis der Pullover die gewünschte Länge hat, wenn man ihn direkt unter die Arme hält.

Weiterhin im Muster bleiben.

7. 4 Maschen, 3LM - 4 Maschen überspringen (das wird der Ausschnitt für den ersten Ärmel), 8 Maschen, 3LM - 4 Maschen überspringen (das wird der Ausschnitt für den zweiten Ärmel), 4 Maschen (22)

8. 1 Masche in jede Masche im Muster (22)

Diese Öffnung sollte nun groß genug sein, dass der Pullover von unten über den Körper angezogen werden kann.

Beenden, Faden unsichtbar vernähen.

Jetzt werden die Ärmel in die Armausschnitte gehäkelt, auch hier weiterhin im Muster arbeiten.

- Ich habe dafür 10 Maschen aus dem Armausschnitt gehäkelt und dann 4 Runden je 10 Maschen im Muster. Zum Abschluss folgen noch 2 Runden, bei der Länge berücksichtigen.

ab hier nur noch feste Maschen:



- 1fM, nächste 2 Maschen zusammen häkeln, 1fM, nächste 2 Maschen zusammen häkeln, 1fM, nächste 2 Maschen zusammen häkeln, 1fM <- ich habe also 3 Maschen abgenommen, die Öffnung sollte nun so groß sein, dass die Hand gerade so hindurch passt.
- zuletzt eine Runde fM häkeln

Beenden, Faden unsichtbar vernähen.

Für den anderen Ärmel auf der anderen Seite wiederholen.

Nun folgt noch der **Rollkragen**. Diesen habe ich separat gehäkelt und später angenäht. Wieviele Reihen dafür benötigt werden, muss man anhand der Größe des Halsausschnittes bemessen, auch hier sind meine Angaben also nur Richtwerte. Die Breite kann bei ähnlicher Wollstärke so übernommen werden, ansonsten einfach schauen, wie hoch der Rollkragen dann sein soll.

1. 11LM, ab der 2. Masche von der Nadel aus 10 fM häkeln, auch diese wieder, wie beim Bündchen, in die hintere Schlaufe der LM-Kette (10)

2.-23. (22 Runden) *nur ins hintere Maschenglied einstechen*: fM in jede M (10)

Die erste und letzte Reihe wieder so verbinden, wie beim Bündchen.

Dann den Kragen mit der letzten Reihe hinten in der Mitte der Halsöffnung beginnend, annähen. Später beim Anziehen den Kragen dann einrollen.

Mütze:

Welche Wolle weiß ich leider hier nicht genau, da die Banderole fehlte, sie ist aber ungefähr so dick, wie Catania, vielleicht einen Hauch dicker. Ich habe NS 4 mm verwendet.

Es wird wieder in Reihen gehäkelt, das gleiche Prinzip wie bei Bündchen und Rollkragen des Pullovers.

Wieviele Reihen benötigt werden, muss man abmessen, es sollte gerade so um den Kopf reichen. Die Länge der Reihen richtet sich danach, wie hoch die Mütze werden und wie breit der Umschlag sein soll. Einfach zu Beginn an den Kopf halten und schauen, ob das so passt, ggf. die Anzahl der Maschen dann anpassen.

1. 21LM, fM in jede Masche ab der 2. Masche von der Nadel aus, hierfür aber nicht wie üblich in die Luftmasche stechen, sondern die Luftmaschenkette umdrehen und in die dritte, normalerweise hinten liegende Schlaufe einstechen (20)

2.-37. (36 Reihen) *nur ins hintere Maschenglied einstechen*: fM in jede M (20)

Die erste und letzte Reihe wird wieder wie bei Bündchen und Rollkragen miteinander verbunden.



Nun den Endfaden großzügig abschneiden und durch eine Stopf- oder Wollnadel fädeln, die einzeln, quer liegenden Fäden damit aufnehmen (wenn Du Dir die Kante genau ansiehst, kannst Du die Maschen gut erkennen - siehe auch nachfolgendes Foto).



Dann den Faden zusammenziehen und auf der Innenseite sehr gut verknoten (mindestens drei mal und sehr gut festziehen. Am besten noch nicht abschneiden, damit habe ich die Bommel später noch befestigt).



Nun mit einem Pompom-Maker oder 2 Pappscheiben (hierzu lassen sich sicher auch Tipps mit Google finden) eine passend große Bommel machen und den/die Endfaden durch die Mitte der eben verschlossenen Mütze fädeln und mit dem Endfaden der Mütze nochmals sehr fest und sorgfältig verknoten. Nun können die Fäden abgeschnitten oder vernäht werden (vernähen ist aber nicht zwingend nötig).

Handschuhe (2x):

Hier habe ich die gleiche Wolle verwendet, wie für die Mütze.

Hier habe ich in Spiralrunden gehäkelt.

1. MR mit 6fM (6)
2. jede fM verdoppeln (12)
3. fM in jede M (12)
4. 11fM, 1 Büschelmasche aus 3 Stb (Video dazu auf meiner Homepage unter Tipps, Tricks, Tutorials - die Baby-Stummelchen-Füße) (12)
5. jede 3. und 4. fM zusammen häkeln (9)
6. *nur ins vordere Maschenglied einstecken:* jede 3. fM verdoppeln (12)
7. fM in jede M (12)

Beenden, Faden unsichtbar vernähen.

Schneemann:

Bodenplatte:

bei mir Bravo weiß, NS 2,5 mm

Ich habe in Kreistrunden gehäkelt (jede Runde beginnt mit einer LM und wird mit einer KM in die erste Masche geschlossen), da das Ergebnis gleichmäßiger wird.

Spiralrunden sind aber auch möglich.

1. MR mit 6fM (6)
2. jede fM verdoppeln (12)
3. jede 2. fM verdoppeln (18)
4. jede 3. fM verdoppeln (24)
5. jede 4. fM verdoppeln (30)
6. jede 5. fM verdoppeln (36)
7. jede 6. fM verdoppeln (42)
8. jede 7. fM verdoppeln (48)

Beenden, Faden unsichtbar vernähen (oder fixieren und später im Körper verstecken bzw. mit einhäkeln).

Körper:

bei mir Bravo weiß, NS 2,5 mm

Ich habe in Kreistrunden gehäkelt (jede Runde beginnt mit einer LM und wird mit einer KM in die erste Masche geschlossen), da das Ergebnis gleichmäßiger wird.

Spiralrunden sind aber auch möglich.

1. MR mit 6fM (6)
2. jede fM verdoppeln (12)
3. jede 2. fM verdoppeln (18)
4. jede 3. fM verdoppeln (24)
5. jede 4. fM verdoppeln (30)
6. jede 5. fM verdoppeln (36)
7. jede 6. fM verdoppeln (42)
- 8.-14. (7 Runden) fM in jede M (42)

Bei der Verwendung von Sicherheitsaugen (bei mir 10 mm), diese zwischen Runde 10 und 11 mit ca. 6 Maschen Abstand anbringen.

15. jede 6. und 7. fM zusammen häkeln (36)
16. jede 5. und 6. fM zusammen häkeln (30)
17. jede 4. und 5. fM zusammen häkeln (24)
18. jede 3. und 4. fM zusammen häkeln (18)
19. *nur ins vordere Maschenglied einstecken:* jede 3. fM verdoppeln (24)

20. jede 4. fM verdoppeln (30)

21. jede 5. fM verdoppeln (36)

22. jede 6. fM verdoppeln (42)

23. jede 7. fM verdoppeln (48)

24. jede 8. fM verdoppeln (54)

25.-33. (9 Runden) fM in jede M (54)

Der Kopf kann hier schon einmal ausgestopft werden, es geht aber auch später noch.

Zwischendurch immer wieder formschön ausstopfen.

34. jede 8. und 9. fM zusammen häkeln (48)

35. jede 7. und 8. fM zusammen häkeln (42)

36. jede 6. und 7. fM zusammen häkeln (36)

37. jede 5. und 6. fM zusammen häkeln (30)

38. *nur ins vordere Maschenglied einstechen:* jede 5. fM verdoppeln (36)

39. jede 6. fM verdoppeln (42)

40. jede 7. fM verdoppeln (48)

41. jede 8. fM verdoppeln (54)

42. jede 9. fM verdoppeln (60)

43. jede 10. fM verdoppeln (66)

44.-55. (11 Runden) fM in jede M (66)

56. jede 10. und 11. fM zusammen häkeln (60)

57. jede 9. und 10. fM zusammen häkeln (54)

58. jede 8. und 9. fM zusammen häkeln (48)

Noch nicht beenden.

Hier nun weitestgehend stopfen.

Jetzt wird die Bodenplatte mit dem Körper zusammen gehäkelt. Dafür zuerst durch die Masche am Körper und dann durch die Masche der Bodenplatte (< - schöne Seite nach außen) stechen, mit 48 festen Maschen zusammen häkeln. Vor dem endgültigen Schließen fertig stopfen, am Ende Faden fixieren und im Körper verstecken.



Nase:

orange

Die Nase habe ich in Spiralrunden gehäkelt.

1. 3LM, mit 1KM zur Runde schließen, 2fM in jede M (6)
2. 5fM, 1fM verdoppeln (7)
3. 6fM, 1fM verdoppeln (8)
4. 7fM, 1fM verdoppeln (9)
5. 8fM, 1fM verdoppeln (10)
6. 9fM, 1fM verdoppeln (11)

Je nach verwendeter Wolle in diesem Stil mehr oder weniger Runden häkeln, bis die Nase von der Größe her gut zum Körper passt. Meine Wolle war ungefähr so dick wie Catania.

Beenden, Faden zum Annähen lassen, ausstopfen.

Hut:

bei mir Bravo schwarz, NS 2,5 mm

Ich habe in Kreistrunden gehäkelt (jede Runde beginnt mit einer LM und wird mit einer KM in die erste Masche geschlossen), da das Ergebnis gleichmäßiger wird.

Spiralrunden sind aber auch möglich.

1. MR mit 6fM (6)
2. jede fM verdoppeln (12)
3. jede 2. fM verdoppeln (18)
4. jede 3. fM verdoppeln (24)
5. jede 4. fM verdoppeln (30)
6. jede 5. fM verdoppeln (36)

Beenden, Faden abschneiden und fixieren. Ein zweites, identisches Teil häkeln, dieses dann aber nicht beenden, die beiden Teile in der folgenden Runde zusammenhäkeln.

Durch das doppelte Häkeln bekommt der Hut mehr Stabilität.

7. jede 6. fM verdoppeln (42)
8. *von hinten durch die Maschen stechen (alternativ nur ins hintere Maschenglied einstecken):* fM in jede M (42)
- 9.-16. (8 Runden) fM in jede M (42)
17. *nur ins vordere Maschenglied einstecken:* jede 7. fM verdoppeln (48)
18. jede 8. fM verdoppeln (54)
19. jede 9. fM verdoppeln (60)
20. jede 10. fM verdoppeln (66)

Beenden, Faden unsichtbar vernähen.

Mit einer Kontrastfarbe und dem Kettenstich (das ist ein Stick-Stich, einfach mal googeln, der ist nicht schwer) das Hutband aufsticken. Alternativ kann man hier auch eine LM-Kette häkeln und am Hut festnähen.

Den Schal habe ich gestrickt, 1M rechts, 1M links, so lang, bis die gewünschte Länge erreicht ist. Alternativ kann man eine Luftmaschenkette in der gewünschten Länge des Schals häkeln und entweder mit festen Maschen oder locker gehäkelten Kettmaschen so lange häkeln, bis die gewünschte Breite erreicht ist, wenn man immer nur ins hintere Maschenglied einsticht, bekommt man fast eine Strickoptik.

Für die Knöpfe habe ich mit schwarz einfach je einen magischen Ring mit 6 fM gemacht, diesen mit einer KM zur Runde geschlossen. Mit dem Endfaden habe ich die Knöpfe am Schneemann angebracht.

Nun noch die Nase annähen und den Mund aufsticken (für den Mund habe ich Tipps auf meiner Homepage).

Der Hund, der ganz oben abgebildet ist, ist in der Anleitung für Lilly's Herbstspaziergang zu finden.

